Registereintrag der stenographischen Reichstagsberichte
Bayerische Staatsbibliothek
Online-Version: 10. Mai 2025 um 00:10:14 Uhr CEST

Auswanderungswesen

Auswanderungswesen.

1. Anfrage wegen des Gesetzentwurfs, betr. das A.:

Bd. I, 25. Sitz. v. 28. 1. 1896 S. 591B, Bd. I, 25. Sitz. v. 28. 1. 1896 S. 591C.

Bd. VII, 182. Sitz. v. 22. 2. 1897 S. 4853C, Bd. VII, 182. Sitz. v. 22. 2. 1897 S. 4855B.

2. Berichte über die Thätigkeit der Reichskommissare für das Auswanderungswesen:

während des Jahres 1895: Anl.Bd. II, Nr. 187.

während des Jahres 1896: Anl.Bd. VII, Nr. 734.

3. Dreiundvierzigster Bericht der Petitionskommission über die Petition des Alldeutschen Verbandes, betr. den Erlaß eines Gesetzes über das Auswanderungswesen etc.: Anl.Bd. III, Nr. 463.

Bd. V, 141. Sitz. v. 5. 12. 1896 S. 3753A.

Ueberweisung als Material.

4. Entwurf eines Gesetzes über das Auswanderungswesen: Anl.Bd. VI, Nr. 706.

Erste Berathung: Bd. VII, 192. Sitz. v. 16. 3. 1897 S. 5091C.

Ueberweisung an eine Kommission von 21 Mitgliedern.

Wahl und Konstituirung der XX. Kommission: Bd. VII, 195. Sitz. v. 19. 3. 1897 S. 5163B.

Bericht der XX. Kommission: Anl.Bd. VII, Nr. 769.

Zweite Berathung: Ab.Antr.: Anl.Bd. VII, Nr. 777, Anl.Bd. VII, Nr. 779, Anl.Bd. VII, Nr. 780, Anl.Bd. VII, Nr. 781, Anl.Bd. VII, Nr. 783, Anl.Bd. VII, Nr. 785, Anl.Bd. VII, Nr. 786, Anl.Bd. VII, Nr. 788, Anl.Bd. VII, Nr. 789, Anl.Bd. VII, Nr. 791, Anl.Bd. VII, Nr. 792, Anl.Bd. VII, Nr. 793, Anl.Bd. VII, Nr. 794, Anl.Bd. VII, Nr. 795, Anl.Bd. VII, Nr. 796, Anl.Bd. VII, Nr. 797.

Bd. VIII, 214. Sitz. v. 4. 5. 1897 S. 5737D. (Berichtigung.)

Bd. VIII, 215. Sitz. v. 5. 5. 1897 S. 5739C.

Bd. VIII, 216. Sitz. v. 6. 5. 1897 S. 5763D.

Beschlüsse II. Berathung: Anl.Bd. VII, Nr. 798.

Dritte Berathung: Ab.Antr.: Anl.Bd. VII, Nr. 802, Anl.Bd. VII, Nr. 804, Anl.Bd. VII, Nr. 805.

Bd. VIII, 218. Sitz. v. 8. 5. 1897 S. 5821D.

Bd. VIII, 224. Sitz. v. 19. 5. 1897 S. 5932A.

Beschlüsse III. Berathung: Anl.Bd. VII, Nr. 861.

Gesetz v. 9. 6. 1897, RGB. 1897 S. 463.

Resolutionen:

I. Der XX. Kommission: Die verbündeten Regierungen zu ersuchen:

1. in den Ausschiffungshäfen und in den Besiedelungsgebieten, für die Unternehmern Erlaubniß ertheilt worden ist, zur Wahrnehmung der Rechte und Interessen deutscher Auswanderer die gegenügende Anzahl von Konsuln zu bestellen;

2. den im Auslande lebenden Deutschen, bei denen der Verdacht einer beabsichtigten Hinterziehung der Wehrpflicht nicht vorliegt, also insbesondere den im Auslande geborenen oder in früher Jugend in das Ausland verzogenen deutschen Reichsangehörigen, die Ableistung ihrer Wehrpflicht in höherem Grade zu erleichtern, als bisher: Anl.Bd. VII, Nr. 769.

Bd. VIII, 224. Sitz. v. 19. 5. 1897 S. 5933B.

Angenommen.

II. Dr. Förster (Neustettin):

a) die verbündeten Regierungen zu ersuchen, daß eine unter der Aufsicht des Reiches stehende und von diesem unterstützte Auskunftsertheilung an Auswanderungslustige zu dem Zwecke eingerichtet werde, den Strom der Auswanderer möglichst nach solchen Gegenden zu lenken, in denen neben günstigen Erwerbsgelegenheiten für die Auswanderer die meiste Aussicht auf die Erhaltung ihres Deutschthums und auf günstige Beziehungen mit der alten Heimath vorhanden ist;

b) die verbündeten Regierungen zu ersuchen, baldigst einen Gesetzentwurf, betreffend die Besiedelung der deutschen Schutzgebiete vorzulegen: Anl.Bd. VII, Nr. 783.

Bd. VIII, 224. Sitz. v. 19. 5. 1897 S. 5933B.

Resolution IIa angenommen, IIb abgelehnt.

© BSB München 2025